

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i>	5
1 Einleitung	
1.1 Allgemeine Problemstellungen der Arbeit	11
1.2 Zur Problematik der Darstellung des Weiblichen in der Literaturgeschichte	18
1.3 Problemstellungen der DEFA bei der Darstellung von Weiblichkeitsbildern	22
<i>Erster Teil</i>	
2 Die Frauenfrage als Klassenfrage	
2.1 Der Wandel der Funktion der Künste in den 20er u. 30er Jahren	27
2.2 Die politischen Forderungen an die Künste der frühen 50er Jahre	32
2.3 Die Rolle der DEFA innerhalb der Funktionsbestimmung der Künste	35
2.4 Der Einfluss des sozialistischen Realismus auf die Kunstproduktion der frühen 50er Jahre	40
2.5 Die Befreiung der Frau/Die Gleichberechtigungstheorie der marxistischen Theoretiker und ihr Erbe in der DDR	46
2.6 Zur Darstellung der Figur der Frau in Slatan Dudows Film <i>Frauenschicksale</i>	51
3 Frau steht ihren Mann	
3.1 Die soziale und gesellschaftliche Situation der Frau in der Nachkriegszeit	69
3.2 Die filmische Reflexion der Rolle der Frau in der Nachkriegszeit anhand der Filmbeispiele: <i>Quartett zu fünf, Der Kahn der fröhlichen Leute, Bürgermeister Anna, Jacke wie Hose</i>	73
4 Mythos Trümmerfrau	
Zur filmischen Reflexion des bekanntesten weiblichen sozialen Typus der Nachkriegszeit anhand der Filmbeispiele: <i>Steinzeitballade, Unser täglich Brot</i>	111
5 Die Frau als Gesellschaftswesen	
5.1 Zum Verständnis der Figurengestaltung in der sozialistischen Dramatik	123
5.2 Zur Struktur des Figurenbau innerhalb der sozialistischen Gesellschaft	126
5.3 Berta Waterstradts Entwürfe eines weiblichen Entwicklungsromans in den Filmen: <i>Die Buntkarierten, Besondere Kennzeichen: Keine</i>	131
6 Das gigantische Missverständnis	
6.1 Exkurs: Grundsätzliche Anmerkungen zur DDR-Forschung	145
6.2 Die Darstellung des Helden als gesellschaftliches Ideal in den 50er Jahren und die Zurücknahme in den 60er Jahren	150
6.3 Die Frau und die Liebe im Aufbaupathos im Film: <i>Das kleine und das große Glück</i>	154

Zweiter Teil

7 Die Rolle der Frau im Problemfeld Individuum und Gesellschaft in den 60er Jahren	
7.1 Die Aufarbeitung der Kunstprozesse der 50er Jahre in der DDR und die Korrektur im Verhältnis Individuum und System in den 60er Jahren	163
7.2 Die Position des Künstlers in den 60er Jahren	172
7.3 Die Entwicklung der erzählerischen Grundtypen der 60er Jahre	175
7.4 Die Darstellung der Figur der Frau in der DDR-Literatur der 50er und 60er Jahre	181
7.5 Die Frau zwischen öffentlichem und privatem Raum in den Filmen: <i>Der geteilte Himmel, Beschreibung eines Sommers, Karla</i>	188
8 Von der Verschiebung der Empfindungswerte in den 60er Jahren	
8.1 Initiativen von Vater-Staat zur Gleichberechtigung der Frau	219
8.2 Differenzqualitäten und Konstanten in der filmischen Reflexion des Emanzipationsprozesses der Frau am Beispiel des Films: <i>Christine</i>	225
8.3 Allgemeine Bemerkungen zum Umgang mit dem Genre <i>Melodram</i> im DEFA-Spielfilm	240
9 Die qualifizierte Frau und das sozialistische Patriarchat	
9.1 Die gelöste Frauenfrage in den 60er Jahren	247
9.2 Die Auseinandersetzung mit patriarchalischen Mustern in den Filmen: <i>Lots Weib, Das siebte Jahr, Auf der Sonnenseite, Netzwerk</i>	250
10 Schlussbetrachtungen	281
Literaturverzeichnis	